

# Neuigkeiten aus der Dialyse

## November 2017

Nr. 2

### Liebe Patientinnen und Patienten,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie wieder über aktuelle Themen aus dem Bereich der Dialyse informieren.

#### Shuntpunktion

Die Erwartungen, die wir bzgl. der ultraschallgesteuerten Shuntpunktion hatten, haben sich überwiegend erfüllt. Mit den neuen Geräten können wir auch komplizierte Shunts gezielt punktieren und müssen nicht nur auf unser „Fingerspitzengefühl“ vertrauen. In den kommenden Monaten werden wir, neben den Ärzten, auch unser Pflegefachpersonal dahingehend schulen, dass es unsere Patienten optimal betreuen und begleiten kann.

Insgesamt erhoffen wir uns, zukünftig immer seltener auf Demerskatheter zurückgreifen zu müssen und auch in schwierigen Situationen oder nach Operationen schnell wieder den Shunt nutzen zu können.

#### Personal

Oberärztin Oxana Deeva hat sich in der Dialyse gut eingelebt und diesen Bereich Stück für Stück unter „ihre Fittiche“ genommen. Die Assistenzärztin Georgia Xourafa hat ihre 6-monatige Dialysezeit inzwischen absolviert. Wir werden weitere junge Ärzte in der Dialyse für Ihre Behandlung kompetent ausbilden. Am 01.10.2017 ist daher Mustafa Mohamad Nasif in die Dialyse gewechselt. Herr Nasif ist in seinem sechsten und somit letzten internistisch-nephrologischen Weiterbildungsjahr und bringt auch schon erste Dialyseerfahrung mit. Frau Deeva und Prof. Hollenbeck werden ihn anleiten und weiterbilden.

#### Neue Geräte

In den nächsten Wochen nehmen wir zwei neue Dialysegeräte in Betrieb, an denen Sie immer wieder Pflegepersonal und Ärzte sehen werden, da wir mit diesen Geräten neue Möglichkeiten zur schonenderen Dialyse erarbeiten. Neu ist, dass man den Wasserentzug im Sinne eines Biofeedbacks an die Verhältnisse des Patienten anpassen kann. Wir wollen diese modernen Geräte insbesondere bei Patienten verwenden, die häufiger Blutdruckabfälle haben. Ziel ist es, diese darüber möglichst zu vermeiden.

#### Qualitätsmanagement

In den nächsten Wochen werden wir Ihnen noch einmal verschiedene Aufklärungsdokumente mitgeben, z. B. zur Hämodialyse. Über viele Details haben wir mit Ihnen auch schon persönlich gesprochen. Wir hoffen daher, dass Sie insgesamt gut informiert sind. Falls die Unterlagen Fragen aufwerfen sollten, stehen Ihnen unsere Ärzte gerne für Rücksprachen zur Verfügung.

#### Neubauten

In der kommenden Zeit werden wir im „Anbau West“ des Haupthauses Teile der neuen Intensivstation und der Pflegestationen in Betrieb nehmen. Hierdurch können wir weiter hochmoderne Medizin betreiben und zudem den Unterbringungsstandard in den Zimmern verbessern.

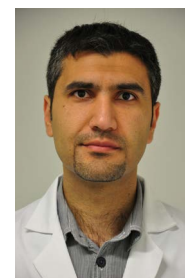
Das sich derzeit in der finalen Bauphase befindliche Facharztzentrum, wird im neuen Jahr bezugsfertig sein. Im Untergeschoss wird die Strahlentherapie untergebracht sein. In den beiden Obergeschossen können wir Ihnen zukünftig sogenannte Wahlleistungszimmer auf den Komfortstationen anbieten.

Wir freuen uns, dass durch die Baumaßnahmen noch bessere Unterbringungsbedingungen für unsere Patienten entstehen.

### Ihr Team der Dialyse



ULTRASCHALLGESTEUERTE SHUNT PUNKTION



SEIT KURZEM IM TEAM DER DIALYSE:  
MUSTAFA MOHAMAD NASIF  
(ASSISTENZARZT)



CHRISTIAN BUSCHFORT  
(LEITER DER DIALYSE)  
AN EINEM DER NEUEN DIALYSEGERÄTE



AUFLÄRUNGSDOKUMENTE ZU VERSCHIEDENEN THEMEN DER DIALYSE SOLLTEN SIE ZUKÜNFTIG ZUSÄTZLICH INFORMIEREN.



DER NEUE ANBAU WEST WURDE IM SEPTEMBER OFFIZIELL EWINGEWIEHT, DIE INBETRIEBNAHME ERFOLGT STÜCK FÜR STÜCK IN DER KOMMENDEN ZEIT.